

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Geistliche Redner, Oder Gründliche Unterrichtung Vor Angehende Prediger

... In vier Theile abgetheilet, Und Mit nöthigen Registern versehen

Vorstellend Was ein Prediger bey so vielerley theils frölichen und glücklichen, theils traurigen und unglücklichen Fällen von der Cantzel in Predigten, und sonst in kurtzen Sermonen zu reden hat, auch wie er endlich bey anderweitiger Beförderung sein bißheriges Amt niederlegen kann

Haas, Nicolaus

Leipzig, 1693

Usus

[urn:nbn:de:bsz:31-115592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-115592)

- a) Eine Incorporation der Christen in Christum / daß sie in Christum getauffet sind.
- b) Eine Participation des Todes Jesu / *Z.* Was sind in seinen Tod getauffet.
- c) Eine Mortification und Begräbniß unsrer Sünden. *Z.* Daß wir begraben sind mit Christo durch die Tauffe in den Tod.
- d) Eine geistliche resurrection zu einem ganz andern Leben / daß / wie Christus auferwecket ist durch die Herrlichkeit des Vaters / wir auch in einem neuen Leben wandeln.

NB. Diese Tauff-Predigten sind alle zusammen in 4. Anno 1613. zu Leipzig gedruckt.

1) Bey der Tauffe Chur-Fürst JOH. GE-ORG. II. hat 1613. am Fest Joh. Bapt. Daniel Hänichen aus der Evangelischen Historie Luc. I. 57-66. von der

Beschneidung Johannis des Täuffers geprediget / und erwogen

- a) Tempus, die Zeit.
- b) Conventum, die anwesenden Leute.
- c) Actum, die Handlung / und was darbey sürgangen /
nominis nempe impositio &c.

Ufus.

Pæd. Eltern sollen ihre Kinder / so bald Gott ihnen dieselbe bescheret / zur Tauffe befördern / und ihnen gute Christliche Nahmen geben.

Epan. Handeln also nicht recht die Eltern / so darinne nachlässig sind / und an Heydnischen Schand-Nahmen ihr Belieben tragen ; wie auch die Kinder / so ihre Christliche Nahmen mit einem gottlosen Leben beschmützen.

Consol. Frommen Christen gibt ihre Tauffe und ihr Nahme Trost in ihrem Ammt und Beruff / in ihrer Sünden-Angst / in der Todes-Noth.

Applic. ad præsentem S. Baptismi actionem.

Epilogus.

Wir schließen mit einem herzlichlichen Glück - Wunsch:
Weil unser Chur-Prinz iſo mit Johanne in den
Gnaden-Bund des Höchſten gebracht / und Chri-
ſto durch die Tauffe einverleibet werden / auch zum
anſehbaren Zeugniß deſſen den Nahmen Jo-
hann George erhalten ſoll / ſo wüñſchen wir / daß
er ein rechter Johannes ſeyn möge

- a) Vor GOTT.
- b) Vor denen Churfürſſl. Eltern.
- c) Der Evangelischen iſo ſehr bedrängten Kirche.
- d) Dieſer ganzen Landſchaft ꝛc.

7) Bey der Tauffe des anizo (GOTT gebe
nur lange und glücklich!) regierenden Durchl.
Chur-Fürſtens zu Sachſen / hat am XXIII. Trin-
nit. Sonntag Anno 1668. Herr D. Geier aus
dem ordentlichen Evangelio die Tauff- Predigt
gehalten.

Præloq.

Eine gar ſonderbare Freude ließ ſich ſehen
an dem gottſeligen Könige in Juda dem Hiſtia /
als ein groſſer benachbarter König ſeine Gefand-
ten zu ihm ſchickte / neßß Brieffen und Geſchen-
cken / ihm wegen überſtandener tödtlichen
Kranckheit herzlich zu gratuliren und zu fragen
nach dem Wunder / das ſich darbey begeben hat-
te / 2. Reg. XX, 12. Eſa. XXXIX, 1.

Applicatio.

N. L! wenn wir an die Freude gedencken/
die vor 8. Tagen eben um die iſige Stunde des
Tages auffgegangen und ſich in dieſer Reſidents
hat